



Die Auswahl aus neuerer Dichtung und Kunst

will hinführen zu den edlen Gütern, die in neuerer Zeit Dichter und Künstler unserm Volke geschenkt haben und deren innerer Wert gerade bei der äußern Not doppelt bedeutungsvoll ist. Sie sucht durch reichhaltige Proben in Wort oder Bild einen Gesamteindruck der Persönlichkeit zu geben und durch knappe Einführungen den Weg zu ihrer Erfassung zu bahnen. Bewußt mischt sie Kunst und Dichtung. Ohne irgendwie mit Gelehrsamkeit und Aufbringlichkeit Vergleiche zu ziehen, will sie anregen, selbst den Fäden nachzuspüren, die von einer zur andern hinüber- und herüberspielen. Auf keinerlei bestimmte Kunstrichtung eingeschworen, sucht sie das Schöne und Gute, wo immer es zu finden ist. Nur wirklich Wertvolles auszuwählen und damit edlen Genuß und geistige Anregung zu bieten, ist ihr wesentliches Ziel.

Soeben erschienen die beiden ersten Bände dieser Sammlung, und zwar:

Jakob Kneip

Auswahl und Einführung

von

Dr. Heinrich Saedler

8^o. (84) (170 Gramm) Gebunden mit Leinenrücken ord. Gm. 3.—

Jakob Kneip, der Hunsrücker Bauernsohn, ist bis zum Tiefsten in seiner Heimat verwurzelt. In Gedichten von starker Erdhaftigkeit und Naturverbundenheit, in Legenden von lebendiger Bildhaftigkeit und echter Religiosität, in kraftvoller packender Prosa gestaltet er die innern und äußeren Erlebnisse, die ihn umdrängen.

Richard Seewald

von

Dr. Heinrich Saedler

Mit 36 Abbildungen

8^o. (68) (190 Gramm) Gebunden mit Leinenrücken ord. Gm. 3.—

Richard Seewald weiß in seiner Kunst eine lebendige Gegenständlichkeit mit einer tiefen Sinnbildlichkeit zu vereinigen. Eine innige Liebe zu aller Kreatur beseelt ihn. In allem Geschaffenen sieht er und gestaltet er die Größe des Schöpfers. So strebt er danach, die Natur ganz unberührt darzustellen, jedes Ding in seiner reinen Form und der ihm eigentümlichen Farbe, und hinter allem die ewigen Sinnbilder erscheinen zu lassen. „Malen müßte man können, daß ein jedes Bild wäre wie ein Vers aus dem hundertundvierten Psalm Davids, dem großen Schöpfungspsalm“, so lautet sein schönes Selbstbekenntnis.

Als weitere Bände der Sammlung sind in Aussicht genommen:

Hans Thoma als Dichter / Leo Weismantel / Steinhäuser, Vater und Tochter / Reinhard Johannes Sorge / Alfons Paquet / Johann Thorn-Prider / Enrika von Handel-Mazzetti.

Unsere Lieferungsbedingungen sind die neuen Stuttgarter. Wir liefern einzeln mit 35%, bei 10 Stück mit 40%.
1 Gm. = 1.25 Schweizer Franken.

Zettel anbeil. Kommissionär Hermann Schutke, Leipzig.

Ⓜ

M.-Gladbach, den 11. Juni 1924

Süßner-Verlag